

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Maccabi München II : SV Helfendorf III
Mittwoch, 17.04.2024, 20:00 Uhr

SV Helfendorf III baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) aus

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 8:3-Auswärtserfolg des SV Helfendorf III im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) beim TSV Maccabi München II fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TSV Maccabi München II, als auch für den SV Helfendorf III am Mittwochabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Steinemann und Forster, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 1:3 verloren Gileles / Schmid ihre Partie gegen Steinemann / Forster. 9:11, 11:3, 11:5, 6:11, 11:3 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Rudnicki / Sokolinski und Lechner sen. / Gottwald die Schläger kreuzten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den ersten Doppeln gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Jan Forster musste Elena Gileles Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Den Sieg von Andreas Steinemann konnte Nico Schmid im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Filip Rudnicki beim 10:12, 12:10, 11:6, 8:11, 11:6 gegen Korbinian Gottwald zu verrichten. Das war nichts für schwache Nerven. Das Einzel zwischen Alexandre Sokolinski und Hans Lechner sen. endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Keinen Zähler beisteuern konnte Elena Gileles im Match gegen Andreas Steinemann, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Nico Schmid gegen Jan Forster verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Forster mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Filip Rudnicki die Partie gegen Hans Lechner sen., der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Mittlerweile stand es damit 3:6. Beim 4:11, 3:11, 6:11 gegen Korbinian Gottwald fand Alexandre Sokolinski von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenig Gegenwehr leistete derweil Filip Rudnicki bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Steinemann, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:3-Auswärtssieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Maccabi München II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 24:12 bei 12 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Helfendorf III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 30:6. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSV Maccabi München II

Doppel: Gileles / Schmid 0:1, Rudnicki / Sokolinski 1:0

Einzel: E. Gileles 0:2, N. Schmid 0:2, F. Rudnicki 1:2, A. Sokolinski 1:1

SV Helfendorf III

Doppel: Steinemann / Forster 1:0, Lechner sen. / Gottwald 0:1

Einzel: A. Steinemann 3:0, J. Forster 2:0, H. sen. 1:1, K. Gottwald 1:1